

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Seit fast 3 Jahren begleitet die BürgerInitiative Gütertrasse das Projekt Ausbau/Neubaustrecke Mannheim-Karlsruhe. Aktuell sind von den ursprünglich über 50 Varianten für die Neubaustrecke wenige übrig geblieben. U.a. auch Varianten, die unsere Gemeinde zerschneiden würden. Zerschneiden bedeutet, dass diese **Variante zwischen Karlsdorf und Neuthard** verlaufen würde, ummantelt von ca. 8m hohen Lärmschutzwänden.

Wir laden deshalb alle Bürger\*innen unserer Gemeinde zu einer **Ortsbegehung am Samstag, 14.10., von 15 bis 15:30 Uhr** ein. Es haben zahlreiche Vertreter aus Politik und Verwaltung ihr Kommen zugesagt. Kommen Sie unbedingt und zeigen Sie damit **Ihr Engagement für unsere Gemeinde** und gegen problematische Trassen für Mensch und Natur.

Prof. Dr. Daniel Metz, Sprecher der BIG

## Um was geht es?

Der zunehmende Güterverkehr in Europa benötigt neue Gleise. Auf europäischer Ebene wurde deshalb vor einiger Zeit der Ausbau der Güterbahnlinie von Genua nach Rotterdam beschlossen. Für unsere Region findet sich deshalb im Bundesverkehrswegeplan 2030 ein entsprechendes Projekt, da insb. der aktuell zweigleisige Schienenstrang zwischen **Karlsruhe und Mannheim** für dieses Ausbauprojekt ein echtes **Nadelöhr** darstellt. **Konkret:** Die bestehenden Schienen sind bereits ausgelastet, ein Ausbau des Güterverkehrs ist nur über zusätzliche Schienen möglich.

## Was ist bisher passiert?

Das Deutsche Bahn Projekt hat in den letzten drei Jahren intensiv alle möglichen Varianten sowohl linksrheinisch (Pfalz) als auch rechtsrheinisch analysiert und anhand eines Kriterienkataloges bewertet. Wir haben diese Arbeit in enger Abstimmung mit der Gemeindeverwaltung und Bgm. Weigt in verschiedenen Dialogforen, Workshops und Gesprächen kritisch und konstruktiv begleitet. So haben wir insbesondere frühzeitig auf die Zerschneidungswirkung der Trassenvariante zwischen Karlsdorf und Neuthard hingewiesen (<https://www.mannheim-karlsruhe.de/interaktive-karte/zerschneidung>).

## Was ist der aktuelle Stand?

Nach anfänglich über 50 Varianten sind nun nur noch wenige Trassenalternativen übriggeblieben. Auf der folgenden Karte ist zu sehen, wie unsere Gemeinde insbesondere mit der Variante B und der Zerschneidung dabei betroffen ist.



Neben einer möglichen Bündelung entlang der Bundesautobahn A5 gibt es konfliktträchtige Trassenvarianten, welche die Ortschaften Karlsdorf-Neuthard und Stutensee zerschneiden. Gemeinsam mit der Bürgerinitiative Karlsruhe-Molzau haben wir uns daher entschieden, den aktuellen Planungsstand mit Bundestags- und Landtagsabgeordneten zu diskutieren, um die Auswirkungen auf unsere Gemeinden darzustellen.

## Wichtiger Termin: Samstag 14.10.!

Am Samstag, 14.10., möchten wir um 15 Uhr bei der Altenbürgerhalle aufzeigen, was die geplante Variante B (s. Skizze Vorderseite) für unsere Gemeinde bedeuten würde. In einer gemeinsamen Ortsbegehung wollen wir die Politik für die problematische Trassenführung sensibilisieren. Dazu zählen für uns insbesondere:

- Zerschneidung der beiden Ortsteile
- 8m hohe Lärmschutzwände
- Direkte Nähe zu bebauten Gebieten

**➔ Kommen Sie am 14.10., 15 Uhr zur Altenbürgerhalle, geben Sie uns 30 min Ihrer Zeit und engagieren Sie sich für unsere Gemeinde, wir zählen auf Sie!**

Seitens der Politik und der kommunalen Vertreter werden voraussichtlich folgende Vertreter:innen anwesend sein:

- Olav Gutting, MdB
- Nicolas Zippelius, MdB
- Christian Jung, MdL BW (angefragt)
- Ansgar Mayr, MdL BW
- Andrea Schwarz, MdL BW (angefragt)
- Stefan Geweke, Deutsche Bahn
- Matthias Proske, Verbandsdirektor Regionalverband Mittlerer Oberrhein
- Sven Weigt, Bgm. Karlsdorf-Neuthard

## Unterstützen Sie uns!

Dieses Thema wird uns noch eine Weile beschäftigen, wir benötigen unbedingt Ihre Hilfe! Werden Sie mit Ihrer Unterschrift aktiver Unterstützer und helfen Sie uns mit einer Spende, diese kommt zu 100% unserer ehrenamtlichen Arbeit zugute:

**➔ IBAN: DE26 6635 0036 0018 5324 67 – auch kleine Spenden machen einen Unterschied!**

**Seien Sie dabei!** Füllen Sie den Abschnitt aus oder gehen Sie auf unsere Homepage ([www.big-kn.de](http://www.big-kn.de)) und werden dort „Unterstützer\*in“!

Gerne unterstütze ich die BIG – Bürgerinitiative Gütertrasse!

Vor- und Nachname

Straße und Hausnummer

PLZ und Ort

Email

Ihre Unterstützung bedeutet, dass wir Sie in einer sogenannten Unterstützerliste führen, in deren Namen die Bürgerinitiative tätig ist. Ihre Daten werden streng vertraulich behandelt und dienen ausschließlich der Unterstützung der Bürgerinitiative BIG.

Ich könnte mir vorstellen, mich darüber hinaus aktiv bei der BIG einzubringen:

- |  |   |  |
|--|---|--|
| <input type="checkbox"/> Gestaltung homepage           | <input type="checkbox"/> Gestaltung Infomaterial                        | <input type="checkbox"/> Flyer austragen |
| <input type="checkbox"/> Umweltthemen und Naturbelange | <input type="checkbox"/> Technische Themen (z.B. Tiefbau, Schallschutz) | <input type="checkbox"/> _____           |

>>>>>> Abschnitt bitte einwerfen bei dem Sprecher der BIG, Prof. Dr. Daniel Metz, Heckenweg 10, Neuthard <<<<<<<

